

E 010400  
24. Okt. 2018

LANDESHAUPTSTADT



Der Oberbürgermeister

über  
Magistrat

und  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Christa Gabriel

an die Stadtverordnetenversammlung

23 . Oktober 2018

## Projekt AG Struktur

### 2. Zwischenbericht der Lenkungsgruppe AG Struktur (SV 18-V-01-0020)

Auf Grundlage des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0541 vom 17.12.2015 werden im Rahmen eines Projektes die derzeitigen bestehenden Aufgaben und Strukturen sowie die jeweiligen Zuschussbedarfe der Fachbereiche durch eine Arbeitsgruppe überprüft.

Grundlage ist hier der Projektauftrag vom 01.04.2017, der in 4 Pilotämtern die Erhebung der Aufgaben und - unter Beteiligung der Mitarbeiter/innen - die Durchführung von Workshops zu den Zukunftsaufgaben, Optimierungspotenzialen und Arbeitserleichterungen vorsieht.

Die 4 Pilotämter sind das

- Personal- und Organisationsamt (11),
- Kassen- und Steueramt (21)
- Sportamt (52) und
- Gesundheitsamt (53).

In 2018 wurden als weitere Pilotbereiche in das Projekt eingebunden:

- Amt für Grundsicherung und Flüchtlinge (50)
- Grünflächenamt (67).

Entsprechend des 1. Zwischenberichtes der Lenkungsgruppe (SV 17-V-01-0042) vom 26.10.2017, der mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0483 vom 21.12.2017 zustimmend zur Kenntnis genommen wurde, wurden in den Teilprojekten der Ämter 11 und 21 - ausgehend von den Ideen und Vorschlägen - konkrete Entscheidungsvorlagen mit Priorisierungen für die Lenkungsgruppe erarbeitet und dort beschlossen.

Weiterhin erfolgte eine Differenzierung nach Vorschlägen, über deren Realisierung und Umsetzung im jeweiligen Fachbereich entschieden werden kann, und solchen, die nur mit einer Gremienbeschlussfassung oder der Einbindung anderer Fachbereiche oder der Personalvertretung umgesetzt werden können.

Zur Darstellung der Aufgaben u.a. mit Informationen zum Finanzvolumen, zur Personalausstattung, zum Verpflichtungsgrad und zur Innen- bzw. Außenwirkung der Aufgabenwahrnehmung wurde ein Erhebungsbogen entwickelt, nach dem in allen Teilprojekten die Dokumentation der Aufgaben erfolgt.

## Zu den Teilprojekten

### Teilprojekt 11 / Personal- und Organisationsamt

Ausgehend von den Ideen und Vorschlägen der Mitarbeiter/innen, die in sachgebiets- bzw. abteilungsbezogenen moderierten Veranstaltungen („Ideenwerkstätten“) erhoben wurden, wurden die priorisierten Entscheidungsvorlagen in folgende 5 Themenbereiche gegliedert.

1. Betrieblicher Sozialdienst / soziale Hilfestellungen
2. Dezentrale Ressourcenverantwortung
3. IT / Technik
4. Kommunikation
5. Prozessoptimierung / Formalien

Als konkrete bzw. kurzfristige Maßnahme ist insbes. die Einführung eines Online-Bewerbungsmanagementsystems zu nennen, die vom Magistrat am 29.08.2017 beschlossen und mittlerweile umgesetzt wurde. Daneben wurden vom Magistrat am 14.08.2018 die Abschaffung der Quartalstermine für Beförderungen beschlossen.

Die Erhebung der Aufgaben erfolgte mit Hilfe des beigefügten Bogens (siehe Anlage 1). Die Pflicht- und freiwilligen Aufgaben des Amtes 11 (15,293 Mio € Budgetergebnis) wurden in 15 Aufgabenbereiche mit 45 (Teil-)Aufgaben gegliedert und dabei der Personalbestand von 106,56 VZÄ zugeordnet.

### Teilprojekt 21 / Kassen- und Steueramt

Die Sammlung und Erhebung der Vorschläge erfolgte im Amt 21 durch Einzel- und Kleingruppengespräche. Ergebnis waren über 200 Vorschläge, von denen für 23 Vorschläge die Wirkungen, der jeweilige (Bearbeitungs-)Status und die Priorisierungen als Grundlage für die entsprechende Bestätigung durch die Projektgremien dargestellt wurden.

Schwerpunktthema ist hierbei die erweiterte Einführung der Heimarbeit im Rahmen des Regelaustausches der IT-Ausstattung zur Unterstützung eines variableren Arbeitens. Weitere Vorschläge aus den Kategorien Ressourceneinsparung und Einnahmensicherung haben z.B. den IT-Einsatz inkl. Scannen und Verfahrensvereinfachungen und Kontrollen in Verbindung mit dem Ordnungsamt hinsichtlich verschiedener Steuerarten zum Gegenstand.

Zur Darstellung der Aufgaben (siehe Anlage 2) wurde nach 6 Aufgabenbereichen unterteilt, nach denen auch der Personalaufwand von 5,97 Mio € und der Personalbestand von 105,36 VZÄ aufgeteilt ist.

### Teilprojekt 52 Sportamt

Auf Basis des Teilprojektauftrages wurde der Entwurf des Erhebungsbogens für die Aufgaben erarbeitet, der 7 Aufgabenbereichen den Personalaufwand von 3,2 Mio € und den Personalbestand von 64,41 VZÄ zuordnet.

Derzeit erfolgt in der Teilprojektgruppe die Bewertung der Ideensammlung der Mitarbeiter/innen. Als Zukunftsaufgaben bzw. Themen sind dabei u.a. die Qualifizierung der Mitarbeiter/innen, Sicherheitsaspekte, die Beschaffung bzw. Digitalisierung von technischen Einrichtungen und Neubau- und Energiesparmaßnahmen zu nennen.

### Teilprojekt 53 / Gesundheitsamt

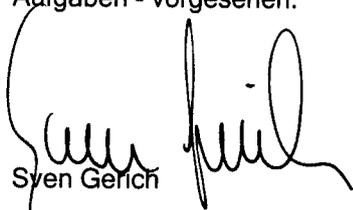
Im Rahmen des Teilprojektes wurden der Teilprojektauftrag, eine Zeitplanung, der Erhebungsbogen für die Aufgaben und erste Ergebnisse der Ideensammlungen der Projektgruppe vorgelegt. Themen der Vorschläge sind u.a. Verfahren und Flexibilität bei Personalbesetzungen, die Personalausstattung für IT und Softwareanwendungen sowie die IT- und Telekommunikationsausstattung. Nach dem Erhebungsbogen werden für 7 Aufgabenbereiche und 38 (Teil-)Aufgaben 54,59 VZÄ bei einem Budgetergebnis 4,6 Mio € eingesetzt.

## 50 Amt für Grundsicherung und Flüchtlinge

Auf Grundlage des Teilprojektauftrages liegt hier der Aufgabenerhebungsbogen vor, der für 8 Aufgabenbereiche ein Budgetergebnis von 95,27 Mio € und ein Personalvolumen von 428,28 VZÄ benennt. Die Ideensammlung auf Grundlage der Vorschläge der Mitarbeiter/innen liegt vor, derzeit erfolgt die weitere Diskussion und Priorisierung im Amt.

### Teilprojekt 67 Grünflächenamt

Vor dem Hintergrund des Wechsels der Amtsleitung und personeller Vakanzen im Amt ist der Einstieg in das Projekt in Abstimmung mit der Projektgruppe bis Ende 2018 - beginnend mit der Erhebung der Aufgaben - vorgesehen.



Syen Gerich

#### Anlagen

1. Erhebungsbogen Amt 11
2. Erhebungsbogen Amt 21
3. Erläuterungen zum Erhebungsbogen

1 Kernaufgaben/ Aufgabenbereich	3 IST 2016 (Budget- ergebnis inkl. Erträge)	davon Personal- kosten (Arbeitgeber- brutto)	4 (Teil-) Aufgabe	5 Auftrags-/ Rechts- grundlage	6 Verpflichtungs- grad der Aufgabe		7 Aufgabenwirkung		8 zu- ständige OrgE	9 VZA zum 31.12. 2016	10 Kennzahlen / Messgrößen	
					6.1 Pflicht- aufgabe	6.2 Frei- willige Aufgabe	7.1 Außen- wirkung	7.2 Innen- wirkung (amtsint. oder stadtwerte Querschnitts- aufgabe)			10.1 liegt vor? (an- kreuzen oder G/S)	10.2 Beschreibung / Quelle: Erläuterung, ob z.B. aufgrund Gesetz (Personalschlüssel im sozialen Bereich) oder etabliertem Standard (KGSSt, Rechnungshof...)
Overhead		149.891	Leitung des Amtes 11							2		
Overhead 1101		134.114	Leitung der Abt. 1101							2		
Personalbetreuung	3.591.156	1.733.539	Personalbetreuung und Bezügeberechnung für Beschäftigte, Arbeitsrechtsmaßnahmen	E + I	X	X	X	X	110110	23,59	S	KGSSt Kennzahlenvergleiche -> durchschnittl. Personal- verwaltungsgröße / VZA
			Personalbetreuung und Bezügeberechnung für Beamte/ Verzorgungsempfänger/-innen	E + I	X	X	X	X	110120	7,98	S	
			Sozialpädagogische Betreuung von Beschäftigungs- maßnahmen	I		X	X	X	110150	2,41		
(Personalbetreuung Externe)		369.318	Personalbetreuung und Bezügeberechnung für Beschäftigte	E + I	X		X	X	110110	7,08	S	KGSSt Kennzahlenvergleiche -> durchschnittl. Personal- verwaltungsgröße / VZA
Personalsteuerung	793.365	611.324	Personalbetreuung und Bezügeberechnung für Beamte/ Verzorgungsempfänger/-innen	E + I	X	X	X	X	110120	0,80	S	
			Stellenbesetzung (inkl. Ausschreibung u. Unterstützung bei Auswechsellieferungen)	I	X	X	X	X	110140	6,5		
			Personalvermittlung	I		X	X	X	110140	1,5		
			Strategische Personalbedarfsplanung	I		X	X	X	110140	1,25		
			neine Personalkosten									
			neine Personalkosten									
Sozialstellen	849.419	938.727	Leitung der Abt. 1102							2		
Abordnung / Gestaltungen	159.489	2.261.028	Arbeitschutzkoordination, BEM u. Konflikte / Betriebsärztliche Leistungen	E	X		X	X	110210	3,08		
Overhead 1102		114.350	Integriertes Gesundheitsmanagement	I		X	X	X	110220	3,48		
			Aufgaben des Sucht- und Gesundheitsbeauftragten (u.a. nach der DV Suchtprävention)	I		X	X	X	115uG	1		
Gesundheit, Arbeitssicherheit	1.963.882	715.173	Aufgaben des Sicherheitstechnischen Dienstes	E	X		X	X	11S	4	G	DGUV-Vorschrift 2
			Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie	I		X	X	X	110220	0,31		
Vereinbarkeit von Beruf und Familie		20.302	Bearbeitung bereisungs- und personalrechtlicher Frage- stellungen (z.B. Ausgrund., AUG, HPVG, HGB, SGB DQ)	E	X		X	X	110210	0,5		
Zentrale Dienste		110.989	Beschaffungen	I	X		X	X	110220	1		
			IT - Koordination	I	X		X	X	110220			
			Hausverwaltung	I	X		X	X	110220			
			Öffentlichkeitsarbeit (u. a. Personal im Fokus)	I		X	X	X	110210	0,72		
			Beihilfe (Beamte u. Tarifbeschäftigte)	E	X		X	X	110230	4,85		
			Jobticket	I		X	X	X	110232			
Soziale Leistungen	832.338	255.544	Sonstige Soziale Angelegenheiten (Bildschirmarbeit, Wagnerscheinstellung)	I	X	X	X	X	110232			

1 Kernaufgaben/ Aufgabenbereich	2 IST 2016 (Budget- ergebnis inkl. Erträge)	3 davon Personal- kosten (Arbeitgeber- brutto)	4 (Teil-) Aufgabe	5 Auftrags-/ Rechts- grundlage	6 Verpflichtungs- grad der Aufgabe		7 Aufgabenwirkung		8 zu- ständige OrgE	9 VZA zum 31.12. 2016	10 Kennzahlen / Messgrößen				
					6.1 Pflicht- aufgabe	6.2 Frei- willige Aufgabe	7.1 Außen- wirkung	7.2 Innen- wirkung (amtsint. oder stadtwerte Querschnitts- aufgabe)			10.1 liegt vor? (en- kreuzen oder G / S)	10.2 Beschreibung / Quelle: Erläuterung, ob z.B. aufgrund Gesetz (Personalschlüssel im sozialen Bereich) oder etabliertem Standard (KGSt, Rechnungshof...)			
Overhead 1103	1.425.669	91.008 547.118	Leitung der Abt. 1103							1,5					
Organisation, Standortplanung, Personalkosten- u. Arbeitscontrolling			Aufstellen und Führen des Stellenplanes inkl. Stellenbewerbungen	E	X		X		110310	1,75	S	Hess. Rechnungshof I.R.d. 184, vergl. Prüfung "HH-Struktur 2015; Großstädte" (best. mehrere Teilaufgaben) -> VZA Org je 1000 EW			
			organisatorische Steuerungsunterstützung (inkl. SV-Stellungnahme), organisatorische Beratungen und Dienstleistungen	I		X	X		110310	2,56	S				
			Personalstellen (gesetzliche und sonstige Pflichtaufgabenverteilungen)	E	X		X		110310	0,5					
			Weiterentwicklung der LOGA-Anwendungen (inkl. LOGA-Zeitwirtschaft)	I		X		X	110310 und 110320	1					
			Standortplanung und Büroflächenbedarfsermittlung und -prüfungen	E	X		X		110320	2,3					
			CO-IM-Steuerungsunterstützung	I	X		X		110320	2					
			allg. org. Regelungen und betriebl. Vorschlagswesen	I		X		X	110320	0,75					
			Leitung der Abt. 1104							1					
			Ausbildung	945.880	88.486 400.820	Gewinnung, Auswahl und Betreuung der Nachwuchskräfte	I		X	X	110401 und 110402			S	NachwuchskräfteVZA oder div. Kennz. betr. Aufwendungen bez. auf Gesamtpersonalkosten
			Fortbildung	565.039	297.063	Durchführung der Ausbildungsmaßnahmen	I		X	X	110401	7,6			
Vermittlung und verträgliche Ausgestaltung von Praktika, Referendarstellen und Volontariaten	I					X	X	110402							
Personalentwicklung	248.916	205.387	Organisation und Durchführung interner Fortbildungsmaßnahmen	I		X	X	110403	2,59						
			Organisation externer Fortbildungsmaßnahmen	I		X	X	110403	1						
			Bearbeitung von Dienstleistungsaufträgen	I	X		X	110403	0,95						
11F	514.848	215.946	Entwickeln von Instrumenten der Personalentwicklung (z. B. Führungskräftentwicklung, Beurteilungswesen)	I		X	X	110404	2						
			Personalentwicklungsmaßnahmen auf Bereichsebene	I		X	X	110404							
Gesamtkosten	3.383.430 15.293.431	2.888.796 12.128.903	Förderung und Qualifizierung	I		X	X	110404							
			Überwachung und Durchführung des HGLG Umsetzung der Dienststelle bei dessen Umsetzung, Vorentwurf für Frauenförderplan und Bericht dazu	E		X	X	11 F	3						
										106,56					

1	2	3	4		5	6		7	8	9	10		11
Aufgabenbereich	HR 2016	davon Personalkosten	(Teil-) Aufgabe		Auftrags-/Rechtsgrundlage	Verpflichtungsgrad der Aufgabe		7.1 Aufgabenwirkung	zu-ständige OrgE	VZA zum 31.12. 2016	10.1	10.2 Kennzahlen / Messgrößen	Einschätzung zukünftiger Entwicklungen
			Pflichtaufgabe	Freiwillige Aufgabe		Außenwirkung	Innenwirkung (amtseinem oder stadtwerte Querschnittsaufgabe)				legt vor? (an-kreuzen oder G/S)	Beschreibung / Quelle	
					eintragen: E (extern); I (intern)								Hinweise zur Entwicklung der jeweiligen Aufgabe: Verzicht möglich oder ggf. Änderungen hinsichtl. des Umfangs und/oder der Form der Aufgaben- wahrnehmung ?
		535.610 €	X		I, E	X	X	X	2100, 2101	6,87		Erfütterung, ob z.B. aufgrund Gesetz (Personalschlüssel im sozialen Bereich) oder etabliertem Standard (KGSt, Rechnungshof ...)	Synergieeffekte durch räumliche Zusammenlegung des Amtes, Verlagerung von Scanarbeiten auf Externe.
		178.526 €	X		E	X	X	X	2101	1,95			
		2.673.595 €	X		E, I	X	X	X	2102	49,58			
		999.547 €	X		E, I	X	X	X	2103	19,32			
		1.418.377 €	X		E	X		X	2104	25,64			Demographischer Wandel, teilw. lange Einarbeitungszeit, Spezialwissen
		166.964 €	X		E	X	X	X	2104	2,00			Durch erhöhte gesetzl. Anforderungen ist der Bereich personell zu verstärken. Erhöhte Fortbildungsaufwendung en erforderlich. Teile der Aufgaben können durch externe Dienstleister erledigt werden
<b>Gesamtergebnis:</b>		<b>5.958.214 €</b>								<b>105,36</b>			

Spalte Nr.	Inhalte der Spalte	Erläuterungen / Ausfüllhinweise
<b>Vorschlag 20</b>		
1	Aufgabenbereich	Grundlage ist ein Vorschlag, der alle Kontierungsobjekte des Amtes (SAP-Auswertung) zu Aufgabenbereichen bündelt. Der Vorschlag kann vom Fachbereich angepasst werden.
2	HR 2016	
3	Personalkosten	Personalkosten für den Aufgabenbereich werden auf SAP-Basis von 20 ermittelt.
<b>Ausfüllbereich für den Fachbereich</b>		
4.	(Teil-) Aufgabe	<u>Benennung</u> der (Teil-) Aufgaben, die im Aufgabenbereich wahrgenommen werden.  Hilfestellung / Orientierung an: Produktkatalog oder -beschreibungen, Aufgabengliederungs-/Geschäfts-verteilungspläne, Prozeßbeschreibungen  Differenzierung z.B. abhängig von Möglichkeit, Aussagen zum Verpflichtungsgrad oder zum Vorliegen von Messgrößen treffen zu können
5.	Auftrags- / Rechtsgrundlage	Ergänzend und erläuternd zur Angabe des Verpflichtungsgrads:  <u>Extern:</u> jegliche Art rechtlicher Grundlage, z.B. Gesetze, Verordnungen, Tarifvertrag  <u>Intern:</u> städt. Gremienbeschlüsse / Regelungen; z.B. Stv-Beschlüsse, Satzungen
6.	Verpflichtungsgrad der Aufgabe	Variert je nach Amt (Anpassung des Erhebungsbogens erfolgt in Abstimmung 11/20)
6.1	Pflichtaufgabe	Hiermit sind sowohl Pflichtaufgaben mit Weisung als auch Pflichtaufgaben ohne Weisung gemeint.  <u>Pflichtaufgaben mit Weisung:</u> Diese müssen nach staatlichen Vorgaben erledigt werden (Ob und wie ist staatlich vorgegeben). Dazu gehören z.B. die Auszahlung von Sozialhilfe und Wohngeld, die Bereitstellung von Feuerwehr, Rettungsdiensten und Katastrophenschutz, die Durchführung von Gemeindewahlen.  <u>Pflichtaufgaben ohne Weisung:</u> Diese müssen nach kommunalen Vorgaben erledigt werden (ob ist vorgegeben, wie ist der Kommune überlassen). Dazu gehören z.B. die Müllabfuhr, die Versorgung mit Strom, Gas und Wasser, der Bau von Kindergärten und Schulen.
6.2	Freiwillige Aufgabe	Freiwillige Aufgaben werden nach eigenem Ermessen und nach finanziellen Möglichkeiten erfüllt (ob und wie ist nicht vorgegeben).  Die Kommune entscheidet, ob sie ein neues Schwimmbad baut, neue Busse anschafft, ein Heimatmuseum einrichtet, welche Zuschüsse das Stadttheater und die örtlichen Vereine erhalten. D.h.: Zur Erfüllung der Aufgaben ist die Kommune nicht verpflichtet; sie kann also entscheiden, ob und - falls ja wie - sie diese erfüllen möchte.
7.	Aufgabenwirkung	Zuordnung der (Teil-) Aufgabe zu einem Wirkungskreis durch <u>ankreuzen</u>
7.1	Außenwirkung	Leistungserfüllung richtet sich nach außen (z.B. Bürger oder Externe Dritte)
7.2	Innenwirkung	Leistungserfüllung richtet sich nach innen (zentrale oder Querschnittsaufgaben innerhalb des Amtes oder für andere Fachdezernate/-ämter)
8.	Zuständige OrgE	<u>Benennen</u> der für die (Teil-) Aufgabenwahrnehmung zuständigen Organisationseinheit
9.	VZA zum 31.12.2016	<u>Benennen</u> der konkreten Summe der für die (Teil-) Aufgabenwahrnehmung eingesetzten Vollzeitäquivalente
<b>10. Kennzahlen / Messgrößen</b>		
10.1	liegt vor ?	Sind dem Fachbereich für die (Teil-) Aufgabenwahrnehmung Kennzahlen/ Messgrößen bekannt? Werden diese erhoben und genutzt?
10.2	Beschreibung / Quelle	Hier ist die Angabe "G" (gesetzliche Quelle bzw. Grundlage) oder "S" (etablierter Standard) zu erläutern.  G: Kennzahl basiert auf rechtlicher Grundlage (z.B. Personalausstattung KT durch das KiföG) S: Kennzahl basiert auf etablierten Standards (z.B. aus interkomm. Vergleich, KGSt...)
11.	Einschätzung zukünftiger Entwicklungen	Hinweise zur Entwicklung der jeweiligen Aufgabe: Verzicht möglich oder ggf. Änderungen hinsichtlich des Umfangs und/oder der Form der Aufgabenwahrnehmung ?